

Sicherheitsdatenblatt

EC 1907/2006

Druckdatum:15.02.2008

Überarbeitet am: 24.09.2007

Seite 1 von 6

1. Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung und des Unternehmens

Handelsname: FERTAN

Artikel Nr.: 200-/220-/222-/226-/228-/230-/23201

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:

Produkt für industrielle Anwendung. Rostkonverter.

Hersteller/Lieferant:

FERTAN® Korrosionsschutz Vertriebsgesellschaft mbH Deutschland
Saar-Lor-Lux Strasse 14 - Industriepark AW - Hallen
66115 Saarbruecken – Deutschland
Telefon: 0681 – 710 – 46
Telefax: 0681 – 710 – 48
e-mail: Info@fertan.de

Notrufnummer: +49 (0) 163 560 7213

2. Mögliche Gefahren

Das Produkt ist als gefährlich im Sinne der gültigen Zubereitungsrichtlinie eingestuft

R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben

R 36 Reizt die Augen

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Inhaltsstoffe gemäß (EG) Nr. 1907/2006:

Gemäss EC/1907/2006

CAS: 67-63-0 EINECS 200-661-7	2-Propanol (F) (Xi) ; R 11; R 36; R 67	5 ÷ 15 % Konzentration im Produkt
CAS: 1569-02-4 EINECS 216-374-5	Etoxypropanol R 10, R 67	1 - 5 % Konzentration im Produkt
CAS: 7664-38-2 EINECS. 231-633-2	Phosphorsäure (C) R 34	1 - 5 % Konzentration im Produkt
CAS: 7779-88-6 EINECS. 231-943-8	Zinknitrat (Xn);(Xi) (N) R 22; R 36/38; R 50/53	2,5 ÷ 10 % Konzentration im Produkt
CAS: 13598-37-3 EINECS: 237-067-2	Zinc bis (dihydrogen phosphate) Xn, R 22; N R 50	1 – 5 % Konzentration im Produkt

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Nach Einatmen: für Frischluftzufuhr sorgen. Bei fortdauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt: kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und die betroffenen Hautpartien mit Wasser und Seife waschen. Im Falle fortwährender Reizung, ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Augenkontakt: Bei geöffnetem Lidspalt sofort gründlich (für 10 Minuten) mit Wasser spülen. Im Falle weiterer Reizung Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser spülen, 1 – 2 Gläser Wasser trinken. Kein Erbrechen hervorrufen. Arzt aufsuchen.

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 15.02.2008

Überarbeitet am: 24.09.2007

Seite 2 von 6

Handelsname: FERTAN

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Alle normalen Löschmittel geeignet

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Keine

Besondere Schutzausrüstung: Chemisch resistente Schutzkleidung tragen. Atemschutz verwenden.

Brandverhalten: Nicht entzündbar (wasserbasis) , Im Brandfall können giftige Dämpfe durch Verdampfung und Erwärmung des Produktes entstehen.

Hinweise: Bei Brand die Behälter mit Wasser kühlen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Phosphoroxid, Kohlenmonoxid.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Umweltschutzmassnahmen:

Ausgelaufenes Produkt mit Sand, Erde oder anderem Bindemittel aufnehmen.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen des Produktes in die Kanalisation, das Erdreich, Grundwasser und Oberflächenwasser, zuständige Behörden verständigen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, Rückstände gründlich mit Wasser abspülen.

Gemäss den jeweiligen regionalen Vorschriften entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

An gut belüfteten und kühlen Orten lagern, vor großer Hitze schützen.

Nur in gut verschlossenen original Behältern lagern. Behälter aus PVC.

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 15.02.2008

Überarbeitet am: 24.09.2007

Seite 3 von 6

Handelsname: FERTAN

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine besonderen Anforderungen erforderlich.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Inhaltstoffe:	ppm	mg/m ³	Typ	Anmerkungen:
Phosphorsäure (orthophosphoric acid)		1	EU – Time Weighted average (TWA)	EU-2000/39/EC
		2	EC Short Term Exposure Limit (STEL)	EU-2000/39/EC

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: entfällt

Handschutz: Schutzhandschuhe tragen.



Handschuhmaterial: Chemisch beständige Schutzhandschuhe (EN 374). Für kurzzeitigen Kontakt oder Produktspritzer bis zu 30 Minuten Handschuhe in Polychloroprene > 1mm Dicke oder Naturgummi in 1 mm Dicke empfohlen. Für länger anhaltenden oder direkten Kontakt Schutzhandschuhe (Index 6) > 480 Minuten gemäss EN 374 verwenden. Bitte beachten, dass chemisch beständige Schutzhandschuhe eine kürzere Permeationszeit als vom Hersteller angegeben haben können und diese auch von den jeweiligen Bedingungen, z.B. Temperatur, abhängig sein kann.

Augenschutz: Schutzbrille tragen.



Körperschutz: Schutzkleidung tragen.

Weitere Empfehlung: Augendusche und Sicherheitsdusche empfohlen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben:

Form: flüssig
Farbe: dunkelbraun-bis zu schwarz
Geruch: charakteristisch

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: entfällt

Siedepunkt/Siedebereich: entfällt

Flammpunkt: 92° C. (197,6° F)

Schmelzpunkt: entfällt

Selbstentzündlichkeit: nein

Explosionsgefahr: nein

Dichte bei 20° C.: 1,165 - 1,175 g/cm³

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: vollständig löslich / vollständig mischbar

pH Wert bei 20° C.: ca. 1,4 – 2,0

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 15.02.2008

Überarbeitet am: 24.09.2007

Seite 4 von 6

Handelsname: FERTAN

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zuvermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Reagiert mit Säuren durch Temperaturanstieg. Reagiert mit Oxidationsmitteln.

Gefährliche Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Im Brandfall können giftige Dämpfe ausgelöst werden.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität: oral LD50>2000 mg/KG (kalkulatorisch)

Primäre Reizwirkung:

Am Auge: Bei Kontakt können Augenreizungen auftreten.

Einatmung: Bei Einatmung hoher Dampfkonzentrationen können Reizungen der Atmungsorgane auftreten.
Bei Einatmung hoher Dampfkonzentrationen können Kopfschmerz, Müdigkeit und Schwindel entstehen.

12. Umweltspezifische Angaben

Ökotoxische Wirkungen: Gemäss EG Richtlinie EC/648/2004 gilt das Produkt als nicht eingestuft.

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung) : stark wassergefährdend.

Nicht in die Kanalisation, Grund- oder Oberflächenwasser eindringen lassen. Regionale Verordnungen beachten
Bei Eindringen in die Kanalisation, das Grund- und Oberflächenwasser, regionale Verordnungen und Grenzwerte beachten.

Zusätzlicher Hinweis:

Im Falle der Einleitung von säure- oder alkalischen Produkten in Wasseraufbereitungsanlagen ist zu beachten, dass der pH – Wert von 5.5 – 9.5 nicht überschritten wird. Die Veränderung des pH-Wertes könnte zu Störungen in biologischen Anlagen führen. Bitte beachten Sie deshalb immer die Grenzwert der regionalen und nationalen Abwasserbestimmungen. Das Produkt beinhaltet abwasserrelevante Schwermetalle.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Verbrennung in geeigneten Öfen, gemäss behördlicher Vorgaben.

Empfehlung:

Ungereinigte Verpackungen: Reinigung der Verpackungen mit Wasser

Empfehlung:

14. Angaben zum Transport

Landtransport ARD/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend / Inland):

ADR/RID-GGVS/E Klasse: 9

Verpackungsgruppe: III

Klassifizierungscode: M6

Kemler Zahl: 90

UN-Nummer: 3082

Gefahrzettel: 9

Bezeichnung des Gutes: umweltgefährliche flüssige Substanz N.A.G. (Zink Nitrat)

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 15.02.2008

Überarbeitet am: 24.09.2007
Seite 5 von 6

Handelsname: FERTAN

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

IMDG/GGVSee-Klasse: 9
UN-Nummer: 3082
Label: 9
Verpackungsgruppe: III
EMS-: F-A, S-F
Seawater pollutant: -
Richtiger technischer Name: umweltgefährliche flüssige Substanz N.A.G. (Zink Nitrat)

Lufttransport IATA:

Klasse: 9
UN-Nummer: 3082
Label: 9
Verpackungsgruppe: III
Verpackungsanforderung (passenger) 914
Verpackungsanforderung (cargo) 914
Richtiger technischer Name: umweltgefährliche flüssige Substanz N.A.G. (Zink Nitrat)

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien :

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:



N – Umweltgefährlich
Xi - Reizend

R-Sätze:

R 36 Reizt die Augen

R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach VbF: entfällt.

Technische Anteilung Luft:

Klasse	Anteil in %
entfällt	

Wassergefährdungsklasse: WGK 3 stark wassergefährdend. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27. Juli 2005.

Zolltarif Code: 34031999

Hinweise:

D.Lgs. n. 152 (11/05/99) Water Drainage
DPR. n. 203 (24/05/88) Emission in atmosphere
D Lgs. n 277/91 Exposition to chemical agents
DPR n. 22 (05/02/97) Waste
D.Lgs. n 25 (02/02/2002) Evaluation of chemical risk.
DPR n. 303 (19/03/56) Health check
D.LGS n. 334 (17/08/99) Considerable accident risks (Seveso Bis)
D.Lgs.n. 52 (03/02/97) Classification, Packaging and labelling of dangerous substances
D.Lgs. n. 626 (19/09/94) Health and Safety of workers
D.Lgs.n. 65 (14/03/03) Classification, Packaging and labelling of dangerous products
Directive 67/548/EEC (Classification, packaging and labelling of dangerous substances) and Subsequent amendments till XXIX included (Directive 2004/73/EC)

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 15.02.2008

Überarbeitet am: 24.09.2007

Seite 6 von 6

Handelsname: FERTAN

16. Sonstige Angaben

Vollständige Angaben der R – Sätze dieses Sicherheitsdatenblattes

R 10	Entzündlich
R 11	Leichtentzündlich
R 22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R 34	Verursacht Verätzungen
R 36	Reizt die Augen
R 36/38	Reizt die Augen und die Haut
R 50	Sehr giftig für Wasserorganismen
R 50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.
R 67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit hervorrufen.

Die Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes beziehen sich auf das gelieferte Produkt.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.